

Lichtblicke für kranke Kinder

Martinsgänse essen, das lohnt sich. Zumindest für die Macher des Vereins „Mainlichtblick“ und für kranke Kinder und Jugendliche bis zu einem Alter von 18 Jahren, denen der Verein Träume und Wünsche erfüllt. Denn jüngst haben „Mainlichtblick“-Macher **Klaus-Jürgen Orth** und sein Team einen solchen Schmaus veranstaltet. In der Skylounge der Oddo Bhf, einer deutsch-französischen Privatbank an der Bockenheimer Landstraße, kamen gut 60 Gäste, um zu essen und zu spenden.

Zusammengekommen sind zunächst 52 550 Euro, die Orth auf 66 600 Euro aufrundet. Er schätze Klaus-Jürgen Orth und sein Engagement sehr, es sei wunderbar, was er mit dem Verein für die Kinder leiste, so **Joachim Häger**, Vorstand der Oddo Bhf, die an diesem Abend nicht nur die Skylounge mit dem herrlichen Blick auf die Stadt, sondern auch Speisen und Personal für den Abend sponserte. Zu den Gästen

zählten auch **Rüdiger Freiherr von Rosen** mit seiner Frau Viktoria sowie der elfjährige **Pascal Grünig** aus Fürth im Odenwald. Der hatte für dieses Festmahl ein Bild gemalt, das eine weiße Taube zeigt. „Friedenstaube auf dem Weg zum Glück“, so der Titel von



Stadtgeflüster

Enrico Sauda, Redakteur

Pascals Gemälde, das versteigert wurde. Für dieses symbolträchtige Bild habe er sich entschieden, „weil ich mir für alle Menschen auf der Welt Frieden wünsche“, sagte der Sechstklässler.

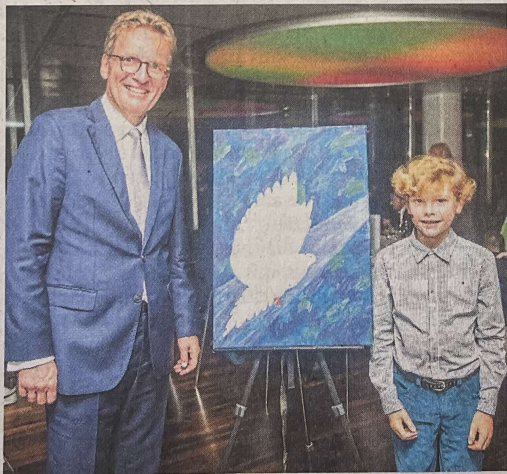
Im vergangenen Jahr hatte seine Mutter Anett ihm erzählt, dass bei einer „Mainlichtblick“-Veranstaltung ein Bild mit Fröschen versteigert wurde. Und weil Pas-

cal nichts lieber tut, als Tiere zu malen, „wollte ich unbedingt eines machen und es hier versteigern lassen“. Und wer hat's für 1000 Euro ersteigert? Malerin **Susanne Peiker**, die im vergangenen Jahr das Bild mit den Fröschen gespendet hatte.

Eintracht-Spieler **Christopher Lenz** war angekündigt, musste aber absagen. „Aber er hat ein Trikot mit Unterschriften gespendet“, berichtete Frank Fechner, der Geschäftsführer von „Mainlichtblick“. Das Shirt ging für 1500 Euro weg. „Besonders gut kam der Elefant ‚Elmar‘ an“, so Fechner. Die 80 Zentimeter hohe Figur, die mit bunten Karos bemalt war, ersteigerte ein Liebhaber für 6000 Euro. Insgesamt also ein für alle erfolgreicher Abend. „Mit der Gesamtsumme werden wir direkt 16 Wünsche von kranken und beeinträchtigten Kindern erfüllen“, versprach Fechner. Die Palette reiche von einem Therapiegerät über eine Reittherapie bis zu einem Lastenrad. es

Joachim Häger, Bankchef der Oddo BHF, und der elfjährige Pascal. Der hat eine Friedenstaube gemalt, die für 1000 Euro an diesem Abend zugunsten des Hilfsvereins „Mainlichtblick“ versteigert wurde.

FOTOS:
ENRICO SAUDA



Rüdiger Freiherr von Rosen (l.) und Klaus-Jürgen Orth, der Präsident von „Mainlichtblick“.